

## **Gesamtstrategie Ohm 2030**

Wir, die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm, oder kurz die Ohm, sind die anwendungsorientierte Wissenschaftseinrichtung im Herzen der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Wir bilden Menschen aus und entwickeln sie zu kompetenten weltoffenen Persönlichkeiten. Das tun wir, indem wir bestehendes Wissen pflegen und weiterentwickeln sowie neues Wissen erschaffen. So handeln wir wertebasiert und gestalten verantwortungsvoll die Zukunft: gesellschaftlich, ökonomisch und wissenschaftlich.

Wir handeln proaktiv und selbstbestimmt, gemeinsam und zugänglich, klar und fokussiert. Wir sind gut vernetzt und wirken stark in die Metropolregion Nürnberg und darüber hinaus. Wir gestalten das Studien- und Lehrangebot flexibel sowie interdisziplinär und arbeiten zukunftsorientiert. Damit prägen wir die Gesellschaft als Hochschule und Ort der Möglichkeiten für Lehren und Forschen und lebenslanges Lernen.

### **Unsere Werte**

#### **Zugewandtheit**

... zeigt sich in der Wertschätzung für Menschen, aber auch für die Region. Wir begegnen anderen darum kollegial, zugänglich und auf Augenhöhe. Wir respektieren unsere Wurzeln, übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, handeln nachhaltig und leben Diversität.

Wir sind offen für Impulse aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft, die wir schnell und zielgerichtet aufnehmen. Regional sind wir eng und vielfältig verknüpft, als integraler Bestandteil der Netzwerke in Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Durch die fachliche Breite unserer 13 Fakultäten sind wir ein kompetenter Ansprechpartner für eine große Vielfalt von Themen. Wir vernetzen die vielfältigen Kompetenzen der Hochschule flexibel und bedarfsorientiert, um fachübergreifende Fragestellungen sowohl in großer Breite also auch Tiefe zu bearbeiten.

### **Schaffenskraft**

... treibt uns an. Echtes Können zeichnet uns aus. Wir lehren engagiert, forschen wissenschaftlich und handeln pragmatisch. Dabei verbinden wir verschiedenste Disziplinen praxisorientiert und bieten so echte Aufstiegschancen.

Wir gestalten aktiv die Zukunft, indem wir an Lösungen für die Schlüsselfragen unserer Gesellschaft arbeiten. Mit unserer umfassenden wissenschaftlichen und kreativen Kompetenz agieren wir als Impulsgeber für Innovationen. Chancen suchen und ergreifen wir konsequent. Unsere Kernaufgaben Lehre, Forschung und Transfer verstehen wir ganzheitlich und betrachten diese stets gemeinsam. Wir lehren und forschen anwendungsorientiert mit einem hohen Qualitätsanspruch. Unsere Kompetenz wird durch Forschungsergebnisse und hervorragend ausgebildete Absolvent\*innen seit 200 Jahren unmittelbar und erfolgreich in der Praxis wirksam.

### **Persönlichkeit**

... und deren Entwicklung ist sowohl Antrieb als auch Ziel unseres Handelns. Indem wir Mut sowie Eigeninitiative fördern, versetzen wir jedes Mitglied der Hochschulgemeinschaft in die Lage sich selbst zu entfalten und maximale gesellschaftliche Wirkung zu erzielen.

Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Unser Miteinander ist geprägt von Offenheit, Toleranz und gegenseitigem Respekt. Wir begreifen Internationalität, Interkulturalität, Diversität und individuelle Vielfalt als Chance und Bereicherung und nutzen deren Potentiale. Als Organisation übernehmen wir Verantwortung, indem wir Lösungen entwickeln, die wirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltig sind.

## Unsere Ziele

Wir übernehmen Verantwortung für die Allgemeinheit, indem wir Fachkräfte akademisch qualifizieren und innovative Lösungen für gesellschaftlich relevante Probleme entwickeln. Die konsequente Anwendungsorientierung in Lehre, Forschung und Transfer zeichnet uns aus. Hierdurch tragen wir unmittelbar zum gesellschaftlichen Mehrwert in Ökonomie, Ökologie, Sozialwesen, Technologie und Kultur bei.

Um diese Ziele zu erreichen, orientieren wir uns an fünf **Leitsätzen**:

1. Die Ohm ist kompetenter Partner für Bildung im Lebenslauf.
2. Die Ohm bietet innovative Lösungen für gesellschaftlich relevante Themen.
3. Die Ohm ist agil und vernetzt.
4. Die Ohm handelt werteorientiert.
5. Die Ohm ist weltoffen.

## Unser Handeln

Die Weichen für eine moderne, zukunftsweisende **Lehre** haben wir bereits gestellt – jetzt entwickeln wir uns weiter. Unsere Lehrkonzepte sind sowohl fachlich qualifizierend und anwendungsorientiert als auch auf Persönlichkeitsbildung und auf die Befähigung zu selbstorganisiertem, eigenverantwortlichem Handeln ausgerichtet. Wir bieten den Lehrenden und Studierenden einen modernen Lernort mit einem attraktiven und anpassungsfähigen Studienangebot. Wir öffnen einen chancengerechten Zugang zu Bildung und bieten Qualifizierungsmodelle für individuelle Bildungsbiographien. Mit bedarfsgerechten Weiterbildungsmöglichkeiten jenseits des Studiums sind wir ein wichtiger Partner für die Menschen in der Region und schaffen attraktive Angebote für den lebenslangen Kompetenzerwerb. Die Digitalisierung bietet in der Lehre eine Vielzahl von Chancen, die wir intensiv nutzen werden. Die enge Anbindung an die Forschungs- und Transferaktivitäten der Hochschule ermöglicht fortschrittliches Lernen auf dem neuesten Stand und gewährleistet eine hohe Praxisrelevanz von Studium und Weiterbildung. Die Vermittlung von Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in einer globalisierten Welt wird in unseren Studienangeboten weiter ausgebaut.

Unsere Stärke in der anwendungsorientierten **Forschung** und im Transfer werden wir als zentrales Wesensmerkmal der Ohm noch deutlicher betonen. Wir bauen die Interdisziplinarität weiter aus und institutionalisieren fortlaufend Möglichkeiten des kollaborativen Austauschs und der fachübergreifenden Kooperation. Wir bieten Forscher\*innen attraktive Arbeitsbedingungen und flexible Entfaltungsmöglichkeiten. Promotionen werden an der Ohm intensiv gefördert. Das Forschungsprofil wird thematisch akzentuiert, dynamisch weiterentwickelt und international vernetzt. Neben den Bedürfnissen in Region und Land orientieren wir uns an der Bewältigung der großen gesellschaftlichen Herausforderungen. Die Möglichkeiten zur stärkeren Forschungsorientierung werden wir konsequent nutzen, jedoch nicht zulasten der Lehre, sondern zum wechselseitigen Vorteil.

Wir werden unser weites Verständnis von **Transfer**, das die vielfältigen Formen des Wissens- sowie Praxisaustausches und die Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Ebenen mit einer Vielzahl gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Akteure umfasst, fortwährend ausbauen. Mit einem neuen Transferzentrum und digitalen Lösungen werden wir nachhaltige Strukturen schaffen, welche die Institutionalisierung unserer Transferaktivitäten tragen. Unsere Studierenden und unsere Lehrenden sollen gleichermaßen als aktive Gestalter\*innen unseres Transfergeschehens agieren.

In der **Organisation** Hochschule werden nicht nur Lehre, Forschung und Transfer eng verbunden sein. Wir werden die interne Vernetzung weiter fördern, indem wir Kollaborationsräume, Kooperationsplattformen und Austauschforen schaffen. Als Arbeitgeber bieten wir unseren Mitarbeitenden Raum für sinnstiftende Tätigkeiten und ihre persönliche Entwicklung. Unsere Arbeitskultur ist wertorientiert, unsere Arbeitsweise zielorientiert und agil. Als Organisation passen wir uns an veränderte Anforderungen schnell und flexibel an. Die Möglichkeiten der Digitalisierung nutzend, werden wir noch responsiver und agiler – gerade auch in der Administration. In diesem Sinne werden unsere Digitalisierungsprojekte konsequent vorangetrieben. Nachhaltigkeit ist uns nicht nur als Thema für Lehre und Forschung ein Anliegen: Als große Hochschule sind wir auch bestrebt, unseren Betrieb unter Nachhaltigkeitsaspekten zu optimieren. Auch jenseits unseres Campus werden wir uns weiter vernetzen und durch den Ausbau unseres internationalen Partnernetzwerks einen zusätzlichen Mehrwert für die Region schaffen.

Die Weiterentwicklung der Hochschule erfordert auch eine **Campusentwicklung**. Ein Aufwuchs an Studierenden, Projekten und Einrichtungen muss sich in räumlichen Erweiterungen und einer Verstärkung der Infrastruktur und der Ausstattung niederschlagen. Die Präsenz „Auf AEG“ wird ausgebaut, mit neuen Impulsen im Bereich des Wissens- und Technologietransfers und einem neuen interdisziplinären Forschungscampus. Die fachliche Verbindung von Informatik, Design und Medienwissenschaften wird eine bauliche Entsprechung finden. Die „Nürnberg School of Health“ bedingt eine Erweiterung des Campus, um Lehre und Forschung im immer wichtiger werdenden Gesundheitssektor Raum und Möglichkeiten zu bieten. Ältere Gebäude am Zentralcampus werden mittelfristig erneuert und so die räumlichen Möglichkeiten im Herzen Nürnbergs besser genutzt werden.

Wir haben uns als Hochschule ambitionierte Ziele gesetzt. Um diese Ziele zu erreichen, haben wir Maßnahmen entwickelt und in **Themenstrategien** festgeschrieben, die wir umsetzen und im internen und externen Diskurs beständig weiterentwickeln. Die Themenstrategien konkretisieren unser Handeln.

In den Jahren 2021 und 2022 wurde die Hochschulstrategie „Ohm 2030“ in einem hochschulweiten, partizipativen Prozess weiterentwickelt. Im Ergebnis liegen aktualisierte und eng miteinander vernetzte Themenstrategien zu den zentralen Dimensionen der Hochschulentwicklung vor:

- Lehren und Lernen
- Forschung
- Transfer
- Internationalisierung
- Digitalisierung
- Diversität
- Nachhaltigkeit
- Hochschulkultur- und Organisationsentwicklung
- Campusentwicklung (Fertigstellung 2024)

Unser Leitbild und unsere Strategien versetzen uns in die Lage, unsere Aufgabe als Impulsgeber und Zukunftsgestalter in der Region wahrzunehmen, der die zentralen Herausforderungen der globalen Gesellschaft im Blick hat. Als Hochschule sind wir fähig zu Neuerungen, um uns mit veränderten Bedarfen, Rahmenbedingungen und Möglichkeiten weiterzuentwickeln und uns auf eine Zukunft auszurichten, wie wir heute noch nicht kennen. Eines steht fest: Auch im Jahr 2030 wird die Ohm durch ihre Persönlichkeiten, ihre Werte und ihr Wissen einen Mehrwert für die Gesellschaft schaffen.